

Der Gemeinderat von Kaufdorf hat

- die nächste Sitzung am 9. Januar 2013

am 19. Dezember 2012:

- beschlossen, in einer Stellungnahme zur Anpassung des kantonalen Richtplanes zu verlangen, dass die in dieser Richtplananpassung enthaltene schlechte Beurteilung der ARA Gürbetal richtig gestellt wird und eine moderate Zielvorgabe zu formulieren ist, welche sämtliche Optionen zur Zukunft dieser Abwasserreinigungsanlage offen lässt.
- nachdem an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 das Gebührenreglement für die Hundetaxe ergänzt wurde, die Hundetaxe für das Jahr 2013 auf Fr. 60.00 pro Hund festgesetzt.
- zur Abdeckung der effektiven Kosten und insbesondere der von der Regionalen Bauverwaltung, welcher sich Kaufdorf auf den 1. Januar 2013 angeschlossen hat, zu erwartenden Gebührenrechnungen, die Aufwandgebühr von bisher Fr. 60.00 auf neu Fr. 100.00 pro Stunde erhöht.
- dem internen Abtausch von Stellenpensen der zwei Verwaltungsangestellten in der Gemeindeverwaltung zugestimmt. Demnach werden ab 1. Januar 2013 Frau Sandra Hänni 100 % (bisher 80 %) und Frau Pia Mischler 20 % (bisher 40 %) arbeiten.
- nachdem an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 der Kredit zur Sanierung des ehemaligen Abwartshauses (Gemeindeliegenschaft Dorfstrasse 14) abgerechnet wurde, die für diese Sanierung gegründete Spezialkommission aufgelöst.
- den Bericht des Rechnungsprüfungorgans, Finances Publiques AG, Bowil, über die unangemeldete Zwischenrevision der Gemeindeverwaltung Kaufdorf vom 11. Dezember 2012, welche zu keinen Beanstandungen führte, zur Kenntnis genommen.
- das Protokoll über die Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 - unter Vorbehalt allenfalls eingehender Einsprachen - genehmigt.

Die Gemeindeversammlung von Kaufdorf hat am 5. Dezember 2012:

- den Finanzplan für die Jahre 2012 - 2017 zur Kenntnis genommen. Dieser zeigt auf, dass in den kommenden Jahren mit Unterdeckungen im Steuerhaushalt zu rechnen ist. Das hängt hauptsächlich damit zusammen, dass eine recht grosse Investition (Sanierung Turnhalle für CHF 2 Mio.) getätigt werden soll. Als Folge davon würde das Eigenkapital der Gemeinde Kaufdorf von derzeit CHF 958'000 im Jahr 2016 komplett aufgebraucht sein. Wenn sich bis dann die Finanzen tatsächlich wie hier prognostiziert entwickeln, müssten Massnahmen ergriffen werden, damit nicht mittelfristig ein Bilanzfehlbetrag entsteht. Wenn dann z.B. der Steuerfuss für drei Jahre um ein Zehntel erhöht würde, wäre die Turnhallensanierung finanziell sicherlich zu stemmen. Besonders wenn man bedenkt, dass von der aus der Baulandeinzonung in der Ortsplanungsrevision resultierenden Mehrwertabschöpfung von total CHF 1.2 Mio bloss CHF 0.8 Mio. in den Investitionen zu deren Entlastung berücksichtigt sind und die letzte Tranche von rund CHF 0.4 Mio. dieser Mehrwertbeiträge erst nach der Finanzplanperiode eingeplant ist.
- den Voranschlag für das Jahr 2013, welcher bei gleichbleibender Steueranlage von 1.65 einen Aufwand von CHF 3'518'800 und einen Ertrag von CHF 3'346'200 und somit einem Aufwandüberschuss von CHF 172'600 vorsieht, genehmigt.

- die Abrechnung des Kredites für die Sanierung des Wohnhauses Dorfstrasse 14 (Abwartshaus genannt) in der Höhe von CHF 707'773.10 zur Kenntnis genommen. 2008 und 2010 wurden für diese Sanierung Kredite in der Höhe von total CHF 748'000.00 genehmigt.
- den Nachkredit von CHF 12'381.35 und die Kreditabrechnung über Fr. 32'381.35 für die Planung der Einführung von Tempo 30 genehmigt. Gleichzeitig konnte Gemeindepräsident Martin Meyer bekannt geben, dass die für diese Verkehrsmassnahme erforderliche Zustimmung des Kantons erteilt sei und somit die entsprechende Publikation und öffentliche Auflage in allernächster Zeit, sobald auch die Realisierungskosten für die geplanten Massnahmen bekannt sein werden, erfolgen werde.
- das überarbeitete Reglement über Stütz- und Nachhilfeunterricht an der Primarschule Kaufdorf genehmigt. Diese Reglementsänderung wurde notwendig, weil das aus dem Jahr 1987 stammende und 1997 revidierte Reglement veraltet ist und seither Kompetenzänderungen eingetreten sind.
- die Ergänzung des Gebührenreglementes für die Hundetaxe genehmigt. Da das aus dem Jahr 1903 stammende kantonale Gesetz über die Hundetaxe und damit die gesetzliche Grundlage für die Erhebung der Hundetaxe vom Grossen Rat des Kantons Bern auf den 31. Dezember 2012 aufgehoben worden ist, musste mit dieser Reglementsergänzung eine neue rechtliche Grundlage zur Erhebung der Hundetaxe geschaffen werden. Der Rahmen, innerhalb welchem der Gemeinderat die Hundetaxe jährlich festlegen kann, auf Antrag aus der Versammlung im Reglement auf CHF 50.00 bis CHF 150.00 festgesetzt.
- zu folgenden Geschäften Orientierungen durch die Gemeinderatsmitglieder gehört:
 - bisheriges Vorgehen, aktueller Stand und weiteres Vorgehen in Sachen Ortsplanungsrevision
 - Terminplan und beabsichtigtes Vorgehen in Sachen Sanierung Turnhalle und Gemeindeparkplatz
 - Terrainsanierung Ex-Autofriedhof Messerli
 - Wärmeverbund Kaufdorf
 - Informationskonzept
 - Alterskonferenz
 - Jugendarbeit
 - neu erstellte Schulbibliothek

Der Gemeinderat von Kaufdorf hat

- die nächste Sitzung am 21. Dezember 2012

am 28. November 2012:

- die Abrechnungen über die Verpflichtungskredite für eine neue Reinigungsmaschine im Schulhaus und die Sanierung der Wasserleitung Lindenweg Süd genehmigt. Für die Reinigungsmaschine waren Fr. 6'900.00 veranschlagt; ausgegeben wurden für diese Fr. 6'421.65. Für den Ersatz der alten gusseisernen Wasserleitung im südlichen Teil des Lindenweges waren ursprünglich Fr. 44'000.00 vorgesehen. Abgerechnet wurde dieser Kredit nun mit Fr. 46'906.95. Die Mehrkosten von Fr. 2'906.95 liegen insbesondere darin begründet, dass die Verhältnisse mit den übrigen Werkleitungen komplizierter waren, als ursprünglich angenommen und somit mehr Handarbeit geleistet werden musste.

am 7. November 2012:

- Den Vorprüfungsbericht des Kantons zur Ortsplanungsrevision zur Kenntnis genommen und das weitere Vorgehen beschlossen mit dem Ziel, diese Ortsplanungsrevision der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2013 zur Genehmigung vorzulegen.
- In einem Informationskonzept die Zielsetzungen für die Informationsverbreitung festgelegt und die Vielfalt und Inhalte der Informationsmittel dargestellt. Aus diesem Konzept geht hervor, dass es dem Gemeinderat ein Anliegen ist, aktiv, wahr, transparent und rechtzeitig zu informieren, um Falschinformationen, Vorurteilen, Indiskretionen, Fehleinschätzungen und Gerüchten vorzubeugen. Dieses Informationskonzept kann auf der Gemeindehomepage www.kaufdorf.ch eingesehen werden.
- An der Vernehmlassung der Regionalkonferenz Bern-Mittelland über die Regionale Altersplanung teilgenommen und den Fragebogen mit ausführlichen Bemerkungen beantwortet.

am 17. Oktober 2012:

- Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 beschlossen.
- Den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2012 bis 2017 beschlossen. Dieser wird der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 zur Kenntnis gebracht und liegt, zusammen mit den Unterlagen zum Voranschlag 2013, in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.
- Den Voranschlag für das Jahr 2013 verabschiedet und beschlossen, der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 für das Jahr 2013 zu beantragen, die Gemeindesteueranlage wie 2012 auf 1.65, die Liegenschaftssteuer auf 1.5 ‰ des amtlichen Wertes und die Hundetaxe auf Fr. 60.00 pro Hund zu belassen und den Voranschlag mit einem Aufwand von Fr. 3'518'800.00 und einem Ertrag von Fr. 3'346'200.00, was einen Aufwandüberschuss von Fr. 172'600.00 ergibt, zu genehmigen. Dieser Aufwandüberschuss wird aus dem vorhandenen Eigenkapital gedeckt werden können.
- Die Abrechnung über den Investitionskredit für die Erweiterung der EDV-Software der Gemeindeverwaltung für Gebühren, Kreditoren, Debitoren und Löhne mit Fr. 15'882.75 genehmigt.

am 29. August 2012:

- beschlossen, sich mit der Bauverwaltung zusammen mit elf weiteren Gemeinden aus der Umgebung von Kaufdorf per 1. Januar 2013 der Regionalen Bauverwaltung der Gemeinden Wattenwil und Seftigen in Wattenwil anzuschliessen. Damit werden die immer komplexer werdenden Aufgaben in diesem Gebiet professionell, effizient und kompetent erfüllt werden können, zumal durch diese interkommunale Zusammenarbeit auch die volle Baubewilligungskompetenz erlangt werden wird.
- beschlossen, der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 zu beantragen, das aus dem Jahr 1997 stammende Reglement über den Stütz- und Nachhilfeunterricht den heutigen Gegebenheiten anzupassen.
- die Tagesschulverordnung so angepasst, dass ab dem Schuljahr 2012 / 2013 Kinder auch nach bloss kurzfristiger Anmeldung maximal 5 Mal pro Semester die Tagesschule besuchen können.

am 8. August 2012:

- Einen Planungskredit für die Sanierung der Turnhalle über CHF 70'000 genehmigt. Diese Planung soll erst nach der Vorprüfung der Ortsplanungsrevision ausgelöst werden. Vorgesehen ist - unter Einbezug einer Arbeitsgruppe - gemeinsam mit dem Architekten ein Raumprogramm, die Projektdefinition und eine Arealplanung zu machen. Mit diesen Grundlagen arbeitet der beauftragte Architekt ein Sanierungs- und Erweiterungsprojekt Turnhalle aus. Das Projekt soll mit Bericht, Plänen und Kosten als Geschäft für die Kreditgenehmigung der Gemeindeversammlung vorgelegt werden; Termin Sommer 2013. Die Bauarbeiten sollen im Herbst 2014 abgeschlossen sein.
- Das Investitionsprogramm 2012 - 2017 beraten und beschlossen. Dieses wird nun in die Finanzplanung einfließen.
- Die Details für das Apéro vom Mittwoch, 12. September 2012, abgemacht. Eingeladen sind alle Behördenmitglieder und Angestellte der Gemeinde Kaufdorf.
- Beschlossen, die Aktion bike2school der Lehrerschaft der Schule Kaufdorf auch dieses Jahr zu unterstützen.
- Die Mitarbeiterinnen für das Tagesschulangebot angestellt, respektive die Arbeitspensen des Tagesschulpersonals an die Zahl der teilnehmenden Kinder angepasst.
- Die Kreditabrechnung des Klettergerüsts „Maxi“ über CHF 22'958.90 genehmigt (Kredit CHF 24'000)
- Den Voranschlag Integration und besondere Massnahme IBEM Region Gürbetal-Längenberg 2013 genehmigt.

am 28. Juni 2012:

- beschlossen, für die Tagesschule weiterhin im Schulhaus zu kochen
- einen Kredit von CHF 30'000 für den Ausbau des Dachzimmers zur Schulbibliothek genehmigt
- beschlossen die Mietzinse der Vermietobjekte entsprechend der Senkung des Leitzinses erneut nach unten anzupassen
- beschlossen, die Kehrrechtgebührenmarken für 17-Liter Säcke zum Preis von CHF 1.00 / Stück auf den 1. September 2012 wieder einzuführen
- an der Befragung der Regionalkonferenz Bern-Mittelland zu den Themen Altersplanung und vernetzte Sozialpolitik teilgenommen

Die Gemeindeversammlung von Kaufdorf hat am 13. Juni 2012:

- Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2012 genehmigt.
- Das Ergebnis der Gemeinderechnung 2011 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 21'720.00 und den Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung sowie zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.
- Die Abrechnung des Kredites für die Sanierung des Guetebrünnenweges und der Weidstrasse mit Fr. 140'063.50 zur Kenntnis genommen.
- Den für die Fertigstellung der generellen Entwässerungsplanung erforderlichen Nachkredit von Fr. 45'000.00 genehmigt.
- John Messerli, oberer Husmattweg 9, als Ersatz für Andres Wörhoff in die Bau- und Wasserkommission und Michaela Blaser, Alpenstrasse 46, als Ersatz für Sandra Stoll in die Schulkommission gewählt.
- Das neue Organisationsreglement genehmigt.
- Art. 5 des Schul- und Kindergartenreglementes so geändert, dass jedes Kind das Recht hat, vor Schuleintritt während zwei Jahren den Kindergarten zu besuchen.
- die folgenden Orientierungen durch den Präsidenten gehört:
 - Vorstellung der Legislaturziele
 - Stand der Ortsplanungsrevision, diese ist in der Vorprüfung beim Amt für Gemeinde- und Raumordnung
 - Die Realisierung eines Wärmeverbund ist in der Prüfung beim EWB (Energie Wasser Bern), als Contractor
 - Die Sanierung Turnhalle ist in der Aufbereitung eines Projektpflichtenheftes

Der Gemeinderat von Kaufdorf hat

- die nächste Sitzung am 28. Juni 2012

am 6. Juni 2012:

- beschlossen, für das Projekt Sanierung Turnhalle alle Raumbedürfnisse zu überprüfen,
- den Mahlzeitendienst der Spitex zu unterstützen und allenfalls ein Defizit mitzutragen,
- den Entwurf des Nutzungsreglements Fussballplatz mit dem Sportverein zu diskutieren,
- in die Familienausgleichskasse des Kantons Bern zu wechseln. Die bisherige Kasse ÖKB wird aufgelöst.

am 16. Mai 2012:

- beschlossen, die Tagesschule im nächsten Schuljahr jeweils Donnerstags mit einem Mittags- und einem Nachmittagsmodul zu führen.
- den Bestätigungs- und Erläuterungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans vom 27. April 2012 zur Kenntnis genommen. Der Gemeindeverwalter wird die Empfehlungen des Rechnungsprüfungsorgans umsetzen.
- beschlossen, anlässlich der 1. Augustfeier, welche der Gürbetaler Festverein in Kaufdorf organisiert, jeder Kaufdorferin und jedem Kaufdorfer eine Bratwurst und ein Getränk zu offerieren.
- an den Mitwirkungen teilgenommen zu:
 - öffentlicher Verkehr - Angebotskonzept 2014 – 2017
 - Änderung Postautolinie Wichtrach-Gerzensee-Toffen an die S-Bahn in Kaufdorf
 - Änderung Postautolinie Riggisberg-Toffen/Thurnen

am 25. April 2012:

- die Gemeinderechnung 2011 genehmigt. Mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 21'720 ist das Resultat Fr. 58'080 besser als budgetiert.
- die Legislaturziele 2012 bis 2015 verabschiedet.
- die Revision des Organisationsreglements der Gemeinde mit dem vom Kanton vorliegenden Vorprüfungsbericht abschliessend beraten. Das Reglement wird nun öffentlich aufgelegt.
- die Weiterführung einer zweiten Kindergartenklasse beschlossen.
- die Traktanden für die Sommergemeindeversammlung vom 13. Juni 2012 wie folgt festgelegt:
 1. Protokoll
 2. Gemeinderechnung 2011
 3. Kreditabrechnung Sanierung Guetebrünneweg und Weidstrasse
 4. Generelle Entwässerungsplanung (GEP), Nachkredit
 5. Ersatzwahlen
 - a) ein Mitglied der Bau- und Wasserkommission für Andreas Wörhoff
 - b) ein Mitglied der Schulkommission für Sandra Stoll
 6. Organisationsreglement (OgR), Totalrevision
 7. Schul- und Kindergartenreglement, Änderung
 8. Orientierungen
 9. Verschiedenes
- im Rahmen der Jungbürgerfeier sich entschieden, die Abegg-Stiftung in Riggisberg zu besichtigen. Anschliessend werden bei einem gemeinsamen Nachtessen die Bürgerbriefe überreicht.
- das Grobkonzept der Turnhallensanierung zur Kenntnis genommen. In einem nächsten Schritt sind die Planung der Kosten und Termine zu erarbeiten.

am 28. März 2012:

- die erste Lesung der Gemeinderechnung 2011 gemacht. Das Ergebnis der Laufenden Rechnung ist positiver als das Budget.
- das neu überarbeitete Organisationsreglement zur Prüfung an den Kanton verabschiedet.
- beschlossen das Dauerparkieren auf dem Parkplatz vor der Gemeindeverwaltung einzuschränken. Die Benutzer werden durch Plakate hingewiesen, dass der Parkplatz für Mieter, Angestellte und Besucher der Schulanlage und der Verwaltung reserviert ist.
- beschlossen die Mahlzeitengebühr der Tagesschule unverändert auf CHF 8.- festzulegen.

am 14. März 2012 beschlossen:

- die Wasserleitung Stutzstrasse mit einer Entlüftung zu ergänzen
- im Zusammenhang mit der Belagssanierung Lindenweg die Wasserleitung zu sanieren
- die Software der Gemeindeverwaltung für Handfakturen, Werke/Gebührenfakturierung, Debitoren und Kreditoren zu erweitern

am 20. Februar 2012:

- den Teilrichtplan ökologische Vernetzung, Naturpark Gantrisch, genehmigt
- das überarbeitete Funktionendiagramm (FUDI) der Gemeindeaufgaben genehmigt
- Peter Neuenschwander als Stellvertreter des Ackerbaustellenleiters gewählt
- die Handänderungsurkunde betreffend die Quartier-Erschliessungsstrasse Stutzstrasse genehmigt, womit diese nun zu Eigentum und Unterhalt an die Gemeinde übergegangen ist
- beschlossen, der nächsten Gemeindeversammlung zu beantragen, Art. 5 des bestehenden Schul- und Kindergartenreglementes so zu ändern, dass jedes Kind das Recht hat, vor dem Schuleintritt während zwei Jahren den Kindergarten zu besuchen

am 18. Januar 2012

- Gemeinderat Hugo Rätz zum Vizegemeindepräsidenten gewählt.
- die Ressortverteilung vorgenommen. Der neue Gemeinderat Sven Heinitz übernimmt das Ressort Bauwesen und Gemeindewerke. Die bisherigen Gemeinderäte behalten ihre Ressorts.
- die Verpflichtungskreditabrechnung für die Zustandsanalyse Turnhalle mit Nebenräumen über CHF 10'368.00 genehmigt. Der Zustand baulich, energetisch, haustechnisch und sicherheitsmässig ist nun bekannt. Erste Massnahmen werden in die Wege geleitet.